

## Weltjugendtag 2013: Veranstaltungen der Fokolar-Bewegung

In Rio de Janeiro mit Papst Franziskus  
auf dem weltweiten Jugendfestival

*Vom 23. bis 28. Juli findet der diesjährige Weltjugendtag in Rio de Janeiro statt.  
Werfen wir einen Blick auf die Veranstaltungen der Fokolar-Bewegung.*

Die Jugendlichen der Fokolar-Bewegung nehmen am **WJT** teil, nicht als eigene Gruppierung, sondern zusammen mit den Jugendlichen ihrer Diözesen. Einige arbeiten direkt im Organisationskomitee mit, andere gehören zu den 60.000 freiwilligen Helfern. Auch einige Katechesen werden von ihnen gestaltet.

Bei der Ausstellung zum Thema „Berufungen in der Kirche“ sind sie mit einem Stand vertreten. Außerdem bieten sie wie viele andere Verbände während der Tage des WJT Orte der Vertiefung und des Gesprächs an. Zu den größeren Veranstaltungen der Bewegung gehören das Musical über **Chiara Luce Badano**, eine Jugendliche der Bewegung, die 2010 von Benedikt XVI. seliggesprochen wurde, die Vorstellungen des [United World Project](#), des [Universitätsinstitutes Sophia](#) und der [Escola Civitas](#), eines permanenten politischen Seminars im Zeichen weltweiter Geschwisterlichkeit.

Eine Gruppe bereitet bereits seit über einem Jahr das Musical über Chiara Luce vor: „A santidade veste jeans“. Auch die Eltern von Chiara Luce, Maria Teresa und Ruggero Badano, werden anwesend sein bei den zwei Aufführungen am 24. Juli (um 15.00 und um 18.00) im großen Auditorium der „Cidade das Artes“ in Barra da Tijuca. Das Buch „25 minutos: a vida de Chiara Luce Badano“ von Franz Coriasco, einem agnostischen Freund Chiara Luces, wird in 500.000 Exemplaren verteilt.

Die internationale Band **Gen Rosso**, die bereits auf Tournee in Brasilien ist, führt am 24. Juli im Kongresszentrum „Rio Centro“ um 20.00 das Musical „Dimensione indelibile“ auf. Außerdem wird sie zusammen mit 200 Jugendlichen, die es geschafft haben, vom Drogenkonsum loszukommen, bei der Nachtwache mit dem Papst am 27. Juli Szenen aus dem Musical „Streetlight“ vorzuführen.

Im Zusammenhang mit dem WJT steht auch eine **interreligiöse Begegnung** am 21. Juli von 200 Jugendlichen aus ganz Brasilien an der Katholischen Universität von Rio. Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Initiativen ins Leben zu rufen, die Vorurteile in der Bevölkerung anderer Religionen gegenüber abbauen sollen. Die Fokolar-Bewegung ist im Vorbereitungsteam und wird durch einige Jugendliche bei der Begegnung vertreten sein. Die Idee einer solchen interreligiösen Begegnung stammt von einer Gruppe christlicher, jüdischer und muslimischer Jugendlicher, die sich bereits monatlich miteinander in Rio treffen.

Die Jugendlichen des „Religions for Peace Global Youth Network“ veranstalten am 24. Juli um 18.00 im „Irmandade do Espírito Santo da Estácio de Sá“ eine Podiumsdiskussion zum Thema „Geht und baut den Frieden in der Welt auf“.

*Umberta Fabris (+39) 348 8563347  
Benjamim Ferreira (+39) 348 4754063*